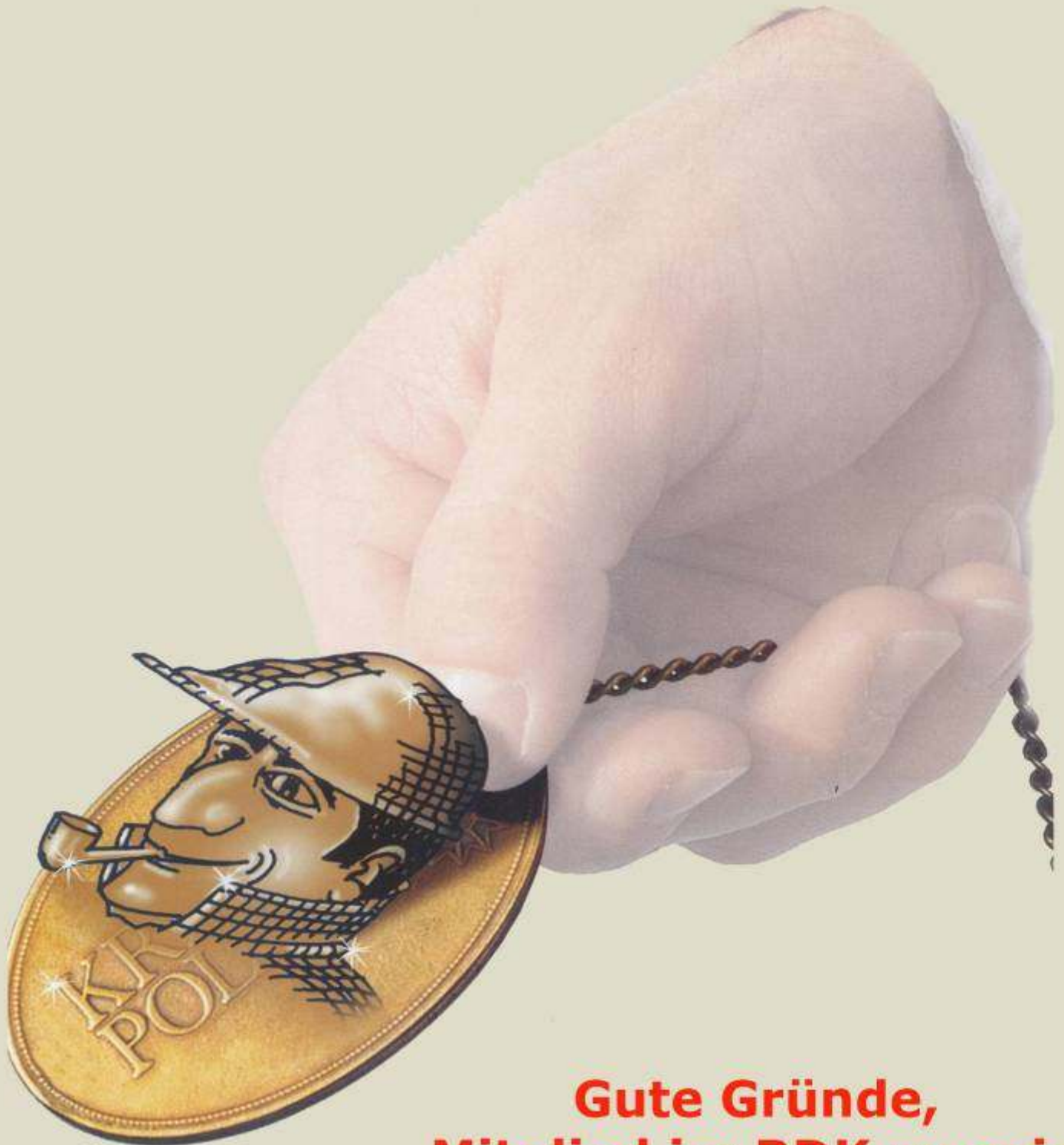




Kompetenz hat einen Namen

Bund Deutscher Kriminalbeamter



**Gute Gründe,
Mitglied im BDK zu sein**

Kriminalisten-Fachbuch – gratis

Das Kriminalisten-Fachbuch (KFB) - Kriminalistische Kompetenz - fasst alle wesentlichen Wissensgebiete für kriminalistisch engagierte Beamte und Angestellte in Funktion von Wach- und Wechseldienst über alle Dienststellen der Kriminalpolizei bis hin zu Staatsanwaltschaft und Gericht zusammen.



**Es verbindet
Kriminalwissenschaften,
kommentiertes Recht und
Kriminaltaktik für Studium und
Praxis.**

Mehr als 3.100 Seiten, eine Loseblattsammlung in zwei Ordnern – das ist das Kriminalisten-Fachbuch, der Almanach für alle in der Kriminalitätsbekämpfung Beschäftigten. Unter der Chefredaktion von BDK-„Vize“ Rolf Rainer Jaeger haben namhafte Autoren eine Verbindung aus Kriminalwissenschaft, kommentiertem Recht und Kriminaltaktik für Studium und Praxis zusammengestellt, die in der

Kriminal-Fachliteratur Ihresgleichen suchen. Das Kompendium erscheint im Verlag Schmidt Römhild und ist auch als CD erhältlich.

Für Mitglieder des BDK gilt der Sonderpreis für das Kriminalisten Fachbuch des Verlags: Schmidt-Römhild Lübeck.

Für BDK-Neumitglieder ist die Papierausgabe, zwei Bände voller kriminalistischem Fachwissen, kostenlos

Infos:

Bund Deutscher Kriminalbeamter
Landesverband Hessen
Alt Langenhain 37a
65719 Hofheim/Ts.
Tel.: 06192-24 381 AB
Fax: 06192-1370
eMail: lv.hessen@bdk.de
Internet: www.bdk.de

Der **Bund Deutscher Kriminalbeamter** (BDK) ist der einzige gewerkschaftliche Berufsverband der Angehörigen der deutschen Kriminalpolizei und aller in der Kriminalitätsbekämpfung Beschäftigter im Öffentlichen Dienst. Mit seinem ausdrücklichen Bekenntnis zum Berufsbeamtentum für die Polizei ist der BDK politisch neutral und unterliegt keinen dachgewerkschaftlichen Einflüssen.

Gegründet aus dem Bedürfnis nach einer eigenständigen Vertretung

Am 28. September 1968 gründeten die beiden Kriminalisten Günter Tausch und Willi Knoop den Berufsverband der Kriminalpolizei, da sich viele Kriminalisten nicht mehr durch die alten Polizeigewerkschaften vertreten sahen und die Kripo dort eine hoffnungslose Minderheit war. Daraus resultierend wurde folglich auch oft die spezifischen Anliegen der Kriminalisten Mehrheitsverhältnissen geopfert.

Einführung der zweigeteilten Kripo-Laufbahn als erste Forderung

Getragen von der Maxime, dass nur Kriminalisten für Kriminalisten fachkompetent argumentieren können und nur Einigkeit auch Minderheiten stark macht, stellte der junge BDK seine Arbeit unter das Ziel einer gerechten Bewertung der kriminalpolizeilichen Arbeit. Erste Forderung war die Einführung der zweigeteilten Laufbahn für die Kriminalpolizei. Diese Forderung wurde in Hessen umgesetzt und die zweigeteilte Laufbahn ist vollständig eingeführt

Die Bundesvorsitzenden des BDK

1969 – 1972: Johannes Reiter
1972 – 1978: Rolf Grunert
1978 – 1990: Ingo Herrmann
1990 – 2003: Eike Bleibtreu
seit 2003: Klaus Jansen

Kernforderungen des BDK

Berufsbild

Die ständig ansteigenden Anforderungen an eine moderne Kriminalitätsbekämpfung erfordern ein eigenständiges kriminalistisch orientiertes Berufsbild für die Kriminalpolizei.

Personal

Verstärkte Einstellung von externen Bewerbern direkt in die Kriminalpolizei. Übernahme geeigneter oder spezialisiert vorgebildeter Bewerber aus der Schutzpolizei.

Einstellung von Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländern in die Kriminalpolizei.

Erhöhung des Anteils der Kriminalpolizei an der Gesamtpolizei.

Vermehrte Einstellung von Tarifbeschäftigten zur Unterstützung der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung.

Aus- und Fortbildung

Bundeseinheitliche Standards für die Aus- Fortbildung der Kriminalpolizei. Verwendungsorientierte Ausbildung von Schutz- und Kriminalpolizei (Modularisierung der Ausbildung).

Einrichtung von regionalen, länder- und grenzübergreifenden kriminalistischen Kompetenzzentren (KKC) bei der Fortbildung. Verstärktes Lehrangebot an Fremdsprachen.

Sacharbeiter-/Ermittlerfortbildung an internationalen und europäischen Einrichtungen.

Laufbahn

Einstiegsamt A 11 für die kriminalpolizeiliche Sachbearbeitung, für herausgehobene Sachbearbeitung das Amt A 13.

Besoldung/TVÖD

Bundeseinheitliche Bezahlung für Beamte und Tarifbeschäftigte.

Anpassung der Beamtenbesoldung und der Versorgungsbezüge in den neuen Ländern an Westniveau.

Organisation

Aufgabenorientierte Polizeiorganisation.
Bundesweit einheitlicher Organisationsaufbau und bundesweit einheitliche Organisationsbezeichnung der Kriminalpolizei.
Gewährleistung qualifizierter tatort- und tatzeitnaher Kriminalitätssachbearbeitung.
Leitung von Kriminaldienststellen nur durch Kriminalisten mit Fach- und Führungsqualifikation.
Aufbau einer Kriminalpolizei des Bundes.
Ausbau von EUROPOL als Analyse- und Servicedienststelle, Stärkung der Ermittlungskompetenzen / Möglichkeit der Ermittlungsinitiierung.

Materielle Ausstattung/Technik

Kompatible und zertifizierte Standards bei der technischen Ausstattung auf nationaler und internationaler Ebene.

Führung und Mitbestimmung

Eigene Personalvertretungen für die Kriminalpolizei.
Leitbildgerechte Führung.

Recht

Vereinheitlichung der Polizeigesetze der Länder.
Anpassung des materiellen und formellen Rechts an die Erfordernisse der modernen Kriminalitätskontrolle auch auf EU-Ebene.
Gewährleistung des Schutzes vor Kriminalität als deutsches und europäisches Verfassungsziel.
Stärkung der Stellung der Kriminalitätsoffer in Gerichtsverfahren.

Kriminalpolitik

Gewährleistung des Schutzes vor Kriminalität als deutsches und europäisches Verfassungsziel.
Stärkung der Stellung der Kriminalitätsoffer in Gerichtsverfahren.

Für einen vergleichsweise niedrigen Mitgliedsbeitrag bieten wir unter anderem

- ✓ **Gruppenversicherungsvertrag** der gesetzlichen Haftpflicht als Angehöriger der Polizei in Ausübung dienstlicher Verrichtungen mit folgenden Versicherungsleistungen:
 - Eine Million pauschal für Personen- und Sachschäden,
 - 5.000 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln.
- ✓ **Umfassender Rechtsschutz** in Ermittlungsverfahren, die sich in Ausübung der beruflichen Tätigkeit ergeben sowie in Fällen zur Wahrnehmung rechtlicher Interessen hinsichtlich dienst- und versorgungsrechtlicher Ansprüche.
 - Kostenlose Rechtsberatung, freie Wahl des Anwaltes.
 - Übernahme aller Kosten (im Rahmen der Rechtsschutzordnung).
- ✓ Dienstfahrzeug- und **Dienstfahrzeugregresshaftpflichtversicherung** mit einer Höchstersatzleistung von 50.000 € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
 - z. B. bei Falschbetankung
- ✓ Unterstützungszahlung im Todesfall des Mitgliedes oder seines Ehegatten bis 300,-- €. - Erhöhte Unterstützungszahlung im Falle des Unfalltodes des BDK-Mitgliedes bis zu 700 €.
- ✓ Finanzielle Beihilfe bei nachgewiesener unverschuldeter Notlage.
- ✓ Monatliche Lieferung der **BDK-Fachzeitschrift „der kriminalist“**, (das sehr begehrte Fachjournal).
- ✓ Fachdokumentationen, Konzeptionen und die Pocket-Tipps



- ✓ Viele zusätzliche Informationen des BDK Bundesverbandes, der Landesverbände sowie der Bezirksverbände (**Hessen-Extra, Kripo-Telex, Pressemitteilungen, Positionspapiere**).
- ✓ Einladung zu den Fachveranstaltungen des BDK.
- ✓ Verbilligter Bezug von **Kreditkarten** aufgrund bestehender Gruppenverträge (z.B. Euro- und Visa-Card mit Partnerkarten).
- ✓ Mobilfunkverträge mit Tangens (www.bdk.de Service - Sonderkonditionen).
- ✓ Verbilligte Anmietung von Kraftfahrzeugen aller Art bei dem Autovermietungsunternehmen InterRent/Europcar im In- und Ausland.
- ✓ Ferienangebote durch den BDK-Betreuungsdienst (<http://www.foxtours.de/?agenturnr=83290> oder www.bdk.de - Service - Reisen - Reisen mit Fox - Tours, Best Western u. a.).
- ✓ **CMS** (Content Management System - Homepage) und **PIM** (Personal Information Manager)
→ jedes Mitglied erhält alle Webangebote des BDK inklusive Fachforen, Fachdownload und eMail-Account.
 - Aus dem Intranet der Polizei Hessen aufrufbar

einfach Konto erstellen
und anmelden

www.bdk.de



Wer kann Mitglied werden im Bund Deutscher Kriminalbeamter

Angehörige der Kriminalpolizei und andere in der Kriminalitätsbearbeitung tätige Polizeiangehörige, natürlich auch Tarifbeschäftigte.

Auch nicht im Polizeidienst beschäftigte Personen können eine „fördernde Mitgliedschaft“ erwerben, (mit ähnlichen Leistungsangeboten), sofern sie die Ziele des BDK unterstützen.

Eine fördernde Mitgliedschaft ist auf Nachfrage möglich.





Monatlicher Mitgliedsbeitrag in Hessen:

0,57 % der ersten Stufe der jeweiligen Besoldungsgruppe bzw. des BAT.

| | | |
|------------------------------|--------------|------------------|
| <u>Beispiele:</u> KK - A 9 | - 1.916,09 € | = 10,92 € |
| KOK - A 10 | - 2.064,60 € | = 11,77 € |
| KHK - A 11 | - 2.379,94 € | = 13,57 € |
| Tarifbeschäftigte BAT VI b/a | - 1.275,43 € | = 8,93 € |
| Laufbahnbewerber/Anwärter | einheitlich | = 2,00 € |

-  **Pensionäre zahlen die Hälfte des Beitrags**
-  **Teilzeitbeschäftigte den entsprechenden Anteil**
-  **alles Weitere und Details auf Nachfrage**

**Mit dem BDK sitzt Du immer in der ersten Reihe,
weil**

-  Du Fachwissen aus erster Hand erhältst!
-  unser Beruf dieses Engagement wert ist!
-  die gemeinsame Zukunft Deines Berufes
unser gemeinsames Anliegen ist!
-  Du immer in einer starken Gemeinschaft
willkommen bist!

Werde Mitglied im BDK

Noch Fragen?

**Bund Deutscher Kriminalbeamter
Landesverband Hessen**

**Alt Langenhain 37 a
65719 Hofheim/Ts.**

**Tel.: (06192) 2 43 81
Fax: (06192) 13 70**

**eMail:
Homepage:**

**lv.hessen@bdk.de
www.bdk.de**

oder der

Bundesverband:

Bund Deutscher Kriminalbeamter
Bundesgeschäftsstelle
Theodor-Storm-Str. 17/18
16547 Birkenwerder (Berlin)
Tel.: (03303) 50 01 32
Fax: (03303) 50 30 70
eMail: bdk.bgs@bdk.de

Impressum:

Bund Deutscher Kriminalbeamter
Landesverband Hessen
Alt Langenhain 37a
65719 Hofheim/Ts.
Tel.: (06192) 24 381 AB
Fax: (06192) 1370
eMail: Guenter.Brandt@bdk.de
Internet: www.bdk.de
Günter Brandt
April 2007

